



Missbrauch: Bischöfe erkennen „institutionelle Verantwortung“ der Kirche an

Die französischen Bischöfe haben am Freitag in Lourdes beschlossen, „die institutionelle Verantwortung der Kirche“ für die sexuellen Übergriffe, denen Tausende von Opfern zum Opfer gefallen sind, und die „systemische Dimension“ dieser Verbrechen anzuerkennen, erklärte ihr Vertreter, Bischof Eric de Moulins-Beaufort.

Die pädophilen Verbrechen, deren Ausmaß durch den kürzlich veröffentlichten Sauvé-Bericht aufgedeckt wurde, „wurden durch einen allgemeinen Kontext, durch die Funktionsweise der Kirche, durch ihre Mentalität und ihre Praktiken ermöglicht“, so der Vorsitzende der Bischofskonferenz (CEF), Bischof Eric de Moulins-Beaufort. „Aus dieser Verantwortung ergibt sich die Pflicht zur Gerechtigkeit und Wiedergutmachung“, fügte er hinzu.

Lesen Sie dazu auch: Sexueller Missbrauch in der Kirche: 200 neue Anzeigen seit Veröffentlichung des Sauvé-Berichts